

2020-2-UK01-KA205-079508

## Update des RADEX-Projekts:

### Sitzung des Beirats und Vorstellung der Module des zukünftigen Online-Kurses

Der Beirat des RADEX-Projekts fand am 16. Februar 2022 online statt. Als erste Sitzung des Prüfungsgremiums des Projekts wurden mehrere Punkte diskutiert und zu den folgenden Schlussfolgerungen gelangt. Die Ergebnisse der Umfragen führten dazu, dass sich die Partner einig waren, dass Radikalisierung ein uneinheitlicher Prozess ist, der nicht in eine erschöpfende Definition passt, aber gemeinsame Faktoren wie soziale, politische und psychologische Faktoren aufweist.

Die in diesem Rahmen durchgeführte Forschung wurde als E-Book veröffentlicht und ist hier vollständig zugänglich <http://radexproject.org/index.php/deliverables/>. Einzelheiten und Mittel des positiven Ansatzes von RADEX zur Bekämpfung der Jugendradikalisierung wurden dargelegt. Diese Methodik wird die gesamte Forschung und den Inhalt der Module des Online-Kurses des Projekts leiten.

Die Module, deren Inhalte ebenfalls diskutiert wurden, werden von den Projektpartnern vorbereitet. Ihre Themen sind folgende:

Modul 1: Wir konzentrieren uns auf eine positive Intervention, die die Resilienz erhöht und eine positive Identitätsbildung fördert. Das Modul konzentriert sich insbesondere auf die Stärkung der Schutzwerte gegen extremistische Ideologien und die Stärkung der Resilienz junger Menschen und die Förderung der Bereicherung der Talente und Fähigkeiten junger Menschen. Die Prävention der gewalttätigen Radikalisierung Jugendlicher erfordert Aktivitäten, die die Schutzfaktoren erhöhen und die Werte und Praktiken der Restorative Justice artikulieren. Diese Werte werden im Allgemeinen durch Gruppenbeteiligung wie gesellschaftliches Engagement, Bildung, Dialog usw. gefördert.

Modul 2 mit dem Titel „Positive Politische Partizipation“ konzentriert sich darauf, wie jungen Menschen beigebracht wird, sich eine eigene politische Meinung zu bilden, wie sie eine Diskussion, eine Debatte oder ein Aushandeln von Ideen auf konstruktive Weise führen und schließlich ihre politische Vision in die Praxis umsetzen können und ihren Veränderungswillen durch die Beherrschung der für sie erreichbaren Vertretungskörperschaften oder das Erlernen der Wahlkampfführung.

2020-2-UK01-KA205-079508

Modul 3: Digitale Kompetenz: Kritisches Denken und Informationsfilterung, das sich auf den theoretischen Ansatz von DigComp2.0 zur kritischen Bewertung von Inhalten auf verschiedenen Medien konzentriert. Es wird das kritische Denken und die Fähigkeit zur Informationsfilterung junger Menschen unterstützen und stärken, wenn sie online sind, und durch verschiedene Beispiele ihre Widerstandsfähigkeit fördern, erhaltene Informationen zu identifizieren und zu bewerten.

Modul 4: Das Modul „Kreatives Denken“ konzentriert sich auf die Verbesserung der kreativen Denkfähigkeiten der jungen Bevölkerung mit dem Ziel, ihre Fähigkeiten zur Problemerkennung und -lösung, Aufgeschlossenheit, Selbstverbesserung, analytisches Denken zu stärken und ihnen dabei zu helfen, sich Stereotypen bewusst zu werden und ihre Annahmen an die Oberfläche bringen. Zu den Ansätzen, die bei Aktivitäten zur Stimulierung des kreativen Denkens verwendet werden, gehören laterales Denken, Mind-Mapping, visuelles Lesen, analytisches Denken, Anti-Stereotypisierung und divergentes Denken.

Modul 5:

Das nächste Treffen der Partner des RADEX-Projekts findet am 4. April 2022 in Athen, Griechenland, statt.

## RADEX-Projekt



RADEX  
MOBILISING AGAINST EXTREMISM  
THROUGH COUNTERING AND  
DIVERTING RADICALISATION  
OF YOUNG PEOPLE

### Zur Mobilisierung gegen Extremismus, indem der Radikalisierung junger Menschen entgegengewirkt und umgeleitet wird

Ab Dezember 2020 wird das Projekt durch das Programm Erasmus+ kofinanziert und zielt darauf ab, gefährdete junge Menschen zu unterstützen, indem es ihnen eine Online-Plattform zur Verfügung stellt, die Module zur gewalttätigen Radikalisierung von Jugendlichen und ein Simulationsvideo enthält, um zu zeigen, wie, wann und wo anders Arten von Radikalisierungsprozessen stattfinden können und an wen sie gerichtet sind.

RADEX bringt eine strategische Partnerschaft von 6 sektorübergreifenden Organisationen aus 6 Erasmus+ Ländern zusammen, um mehrere horizontale und sektorale Prioritäten anzugehen: RJ4All (UK), Synthesis Centre (Zypern), ALDA (Frankreich), Ingenious Knowledge (Deutschland), Inclusive Europe (Belgien).).